



Geschäftsanhahnung Kolumbien

Nachhaltige Mobilität

Intelligente Verkehrs- und ÖPNV-Lösungen und moderne Logistik

19.- 24. Mai 2019 nach Bogotá und Medellín



Die Reise im Überblick

Im Rahmen des Markterschließungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert AHP International in Kooperation mit dem kolumbianischen Beratungspartner Araujo Ibarra vom 19. bis 24. Mai 2019 eine Geschäftsanhahnungsreise für deutsche Unternehmen im Bereich nachhaltige Mobilität nach Kolumbien. Die Reise wird von deutscher Seite durch den Bundesverband Solare Mobilität (bsm) und von kolumbianischer Seite durch die Industrieorganisation Andi für Mobilität und Transport unterstützt.

Marktchancen in der kolumbianischen Mobilitäts- und Logistikbranche

Seit Mai 2018 ist Kolumbien Mitglied der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) und damit nach Mexiko und Chile das dritte lateinamerikanische Land in der Gemeinschaft. Zukünftiges Wirtschaftswachstum kann nur durch eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit erreicht werden, die momentan bedingt durch eine unzureichende Infrastruktur stark beeinträchtigt wird.

Deswegen wurde 2016 der „*Plan de Maestro de Transporte Intermodal*“ durch die kolumbianische Regierung beschlossen. Dieser definiert Großprojekte zum Ausbau und der Modernisierung von Autobahnen, Zugstrecken, Flusstransporten, Häfen und Flughäfen im Zeitraum 2015-2035. Kern der Infrastrukturoffensive ist das Projekt „*Autobahnen Vierte Generation*“ (Bau von rund 7.000 km Autobahn), das zusammen mit dem Bau der ersten *Metrolinie in Bogotá* insbesondere Chancen für den deutschen **Tiefbau** bietet.

Kolumbiens Regierung setzt auf nachhaltige urbane Mobilität. Das Stadtbusnetzwerk *Transmilenio in Bogotá* sieht bis 2031 den Ausbau um mehr als 200km vor, hier wird der Einsatz klimafreundlicher Busse wie *Hybrid-, Elektro- oder Dieselfahrzeuge* angestrebt. Besonderer Bedarf an **nachhaltigen Verkehrskonzepten und Lösungen** besteht in der Landeshauptstadt Bogotá, die laut der Weltbank durch enorme Staus und Feinstaubbelastung über den fünftschlechtesten Verkehr weltweit verfügt. Hier bieten sich Chancen für deutsche Anbieter von nachhaltigen **Verkehrsmitteln, Verkehrsleitsystemen und Straßenbeleuchtung**.

Noch wird der Großteil der Warentransporte in Kolumbien über LKWs abgewickelt, jedoch haben sich die Häfen wie Cartagena und die Freizonen zu wichtigen Logistik hubs entwickelt. Um das Zusammenwirken strategisch vorteilhafter Logistikstandorte optimal zu nutzen, werden **Digitalisierungslösungen und deutsche Logistikkompetenz** zur Errichtung von Knotenpunkten benötigt.

Deutschland gehört zu den führenden Logistikstandorten und verfügt über eine der innovativsten Verkehrsindustrien und trifft so mit seinem Angebot „Made in Germany“ auf einen Markt mit großem Bedarf.

Durchführer

AHP  INTERNATIONAL

Das Reiseprogramm

Das Programm beinhaltet eine ganztägige Präsentationsveranstaltung in Bogotá, bei der die Leistungsfähigkeit der deutschen Mobilitäts- und Logistikbranche dargestellt wird und die deutschen Teilnehmer fachinteressierten Unternehmen, Verwaltungen, Verbänden, Institutionen und kolumbianischen Multiplikatoren der Mobilitäts- und Logistikbranche ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren und sich so potenziellen Kunden vorstellen können. Herzstück der Geschäftsanhaltungsreise sind die durch AHP und seine Projektpartner für jeden einzelnen Teilnehmer gezielt recherchierte sowie qualifizierte und abgestimmte Kontakte zu potenziellen Vertriebs- bzw. Geschäftspartnern in Bogotá und Medellín und weiteren Standorten in Kolumbien. Die individuellen Geschäftsgespräche finden in der Regel sowohl während der Veranstaltungen als auch am Sitz der kolumbianischen Unternehmen statt. Abgerundet wird die Reise durch ein gemeinsames Rahmenprogramm mit Besuchen relevanter Institutionen. Eine Begleitung seitens des BMWi ist vorgesehen. Von den teilnehmenden Unternehmen ist neben den individuellen Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten ein von der Unternehmensgröße und Umsatzhöhe abhängiger Teilnahmebeitrag in Höhe von 500 bis 1.000 € netto zu tragen.

Vorläufiges Reiseprogramm (19.- 24.05.2019)

Das Programm wird im weiteren Projektverlauf individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst.

Sonntag, 19. Mai	<p>Individuelle Ankunft in Bogotá Internes Startbriefing mit Vorstellungsrunde Vorstellung des Markterschließungsprogramms (BMW), Welcome der Deutschen Botschaft und Lateinamerika Verein Gemeinsames Welcome Dinner</p>
Montag, 20. Mai	<p>Präsentationsveranstaltung in Bogotá Mit Vertretern der kolumbianischen Mobilitätsbranche, Grußwort des BMWi, lokalen Fachpartnern, der Deutschen Botschaft und AHK Kolumbien Darstellung und Präsentationen der deutschen Teilnehmer und individuelle Einzelgespräche mit potenziellen Geschäftspartnern Networking Dinner mit Referenten und Teilnehmern der Präsentationsveranstaltung</p>
Dienstag, 21. Mai	<p>Individuelle B2B Meetings Individuell organisierte Meetings für jeden Teilnehmer an den Standorten der potenziellen kolumbianischen Kunden oder Partner (jeder deutsche Teilnehmer wird von einem Fahrer begleitet) Besuch des El Dorado Flughafen II https://eldorado.aero/en/ Der Flughafen Bogotá (El Dorado II) ist ein Flughafenentwicklungsprojekt, das den internationalen Flughafen El Dorado in Bogotá ergänzen soll. Der Besuch dient der Erkundung des Projektes sowie der Identifikation von Beteiligungsmöglichkeiten und ersten Gesprächen mit der Einkaufsabteilung. Flug nach Medellín</p>
Mittwoch, 22. Mai	<p>Individuelle B2B Meetings Individuell organisierte Meetings für jeden Teilnehmer an den Standorten der potenziellen, kolumbianischen Kunden oder Partner (jeder Teilnehmer wird von einem Fahrer begleitet)</p>
Donnerstag, 23. Mai	<p>Besuch bei der Metro de Medellín https://www.metrodemedellin.gov.co/ Im Jahre 1995 eröffnet, war die „Metro de Medellín“ das erste öffentliche Personentransmittel im Land. Der Besuch dient dem Ziel, die Metro de Medellín mit geplanten Bauvorhaben zu vergleichen und erste Sondierungsgespräche mit der Einkaufsabteilung zu führen. Individuelle B2B Meetings Individuell organisierte Meetings für jeden Teilnehmer an den Standorten der potenziellen, kolumbianischen Kunden oder Partner (jeder Teilnehmer wird von einem Fahrer begleitet) Optional je nach Interessenlage der Teilnehmer: Flug nach Barranquilla</p>
Freitag, 24. Mai	<p>Abschlussfrühstück mit De-briefing der Delegation Individuelle B2B Meetings Individuell organisierte Meetings für jeden Teilnehmer an den Standorten der potenziellen, kolumbianischen Kunden oder Partner (jeder Teilnehmer wird von einem Fahrer begleitet) Besuch im Hafen von Barranquilla http://www.puertodebarranquilla.com/ Barranquilla ist der wichtigste Hafen der kolumbianischen Karibikküste. Die deutschen Delegationsteilnehmer erhalten einen Einblick in aktuelle Projekte und haben die Möglichkeit sich der Einkaufsabteilung vorzustellen.</p>
Samstag 25. Mai	<p>Rückflug nach Deutschland</p>

Die Anmeldung zur Teilnahme an der Geschäftsanhaltungsreise nach Kolumbien finden Sie unter folgendem Link:

Online-Anmeldung ist möglich unter <https://www.ahp-international.de/index.php?id=1982>

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Es können maximal 12 Unternehmen teilnehmen.

Anmeldeschluss: 30.01.2019

An: Almut Weigel

Consultant / AHP International GmbH & Co. KG (Durchführer)

Telefon: 06221/ 91 571 13

Fax: 06221/ 91 571 12

Email: weigel@ahpkg.de

Voraussichtliche Kosten

Der Eigenanteil für die Teilnehmer ist abhängig von der Unternehmensgröße und berechnet sich wie folgt:

- 500 € (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. € Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 € (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. € Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 € (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. € Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern

Die Reise- und Übernachtungskosten (zzgl. individueller Verpflegungskosten) tragen die Teilnehmer selbst. Hier finden Sie eine beispielhafte Aufstellung, die je nach Buchungszeit variieren kann.

Hotelkosten:

- Durchschnittliche Übernachtungskosten in Bogotá und Medellín ca. 100-140 EUR
- Alternativ können in beiden Städten auch günstigere, alternative Angebote genutzt werden

Flugkosten

- Flüge ab Frankfurt ab ca. 700 EUR.
- Flüge Bogotá nach Medellín ab 60 €

www.ixpos.de/markterschliessung

www.bmwi.de

Projektpartner:



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

AHP International GmbH & Co. KG
Almut Weigel

Gestaltung und Produktion

AHP International GmbH & Co. KG

Stand

26.10.2018

Bildnachweis

iStock